

Zum Ausklang der Flachsländer Kirchweih wurden die Sieger des Bürgerschießens gekürt

Kaisertitel für Dreifachsieger Kittler

Die Würde der Damenkönigin sicherte sich Karola Köhler – Sebastian Hahn Jugendmeister

FLACHSLANDEN (ab) – Zum Abschluss der Flachsländer Kirchweih wurden am Montagabend auf dem Marktplatz die Sieger des Bürgerschießens geehrt. Zum dritten Mal wurde Robert Kittler Sieger und darf sich somit nun „Bürgerkaiser“ nennen. Die Bürgerschützenkette bekam Kittler von Gauschützenmeister Hans Döring überreicht. Der Vorsitzende des Schützenvereins Flachsländen, Schützenmeister Udo Döring, zeigte sich mit der Teilnahme an dem Wettbewerb und der Resonanz auf das Bürgerschießen sehr zufrieden. Mehr als 70 Flachsländer hatten die Chance genutzt, am Kirchweihwochenende im Schützenhaus zu schießen.

In der Wertung für die Würde des Bürgerkönigs kam Robert Kittler mit einem 165,7-Teiler auf den ersten und Karola Köhler mit einem 350,8-Teiler auf den zweiten Platz. Köhler wurde damit Bürgerkönigin.

Auf dem dritten Platz landete mit einem 366,1-Teiler Gertrud Maier. Beim Schießen auf die Pokalscheibe siegte Klaus Hahn mit einem 68,6-Teiler vor Hermann Endreß (70,2-Teiler) und Wolfgang Kehrberger (98,8-Teiler).

Auf die Glückscheibe gab Hermann Rückert den besten Schuss ab, vor Sebastian Hahn und Hans Ott. Auch beim Schießen auf die Adlerscheibe hatte Hermann Rückert die ruhigste Hand vor Dieter Reif und Sebastian Hahn. Bei der Adlerprämie siegte Dieter Reif mit einem Endergebnis von 125,30-Teiler vor Sebastian Hahn (152,60-Teiler) und Tobias Löll (175,50-Teiler).

Im Wettbewerb um die Meisterscheibe siegte Matthias Albrecht vor Dieter Reif und Stefan Binder. Bei der Meisterprämie gewann Sebastian Hahn mit



Wurden für ihre Erfolge beim Bürgerschießen geehrt: „Bürgerkaiser“ Robert Kittler, Bürgerkönigin Karola Köhler und Pokalgewinner Klaus Hahn (von links). Foto: Biernoth

einem Endergebnis von 308,40 Ringen vor Matthias Albrecht mit 298,70 Ringen und Dieter Reif, der 298,40 Ringe erzielte.

Die Jugendmeisterschaft entschied Sebastian Hahn vor Armin Pollak und Alexander Pollak für sich. Auf die Festscheibe gab Hermann Rückert die besten Schüsse ab, gefolgt von Sebastian Hahn und Ernst Nuspel. Auf die Festscheibe der Jugend hatte ebenfalls Sebastian Hahn am meisten Glück. Auf den zweiten Platz kam Armin Pollak, auf den dritten wieder dessen Bruder Alexander. Bürgermeisterin Renate Herrmann würdigte im Rahmen der Preisverleihung das Engagement, das die Mitglieder des Schützenvereins Flachsländen für das Kirchweih-Bürgerschießen aufbringen.